

## **Sängerinnen und Sänger laufen zur Höchstform auf Gospelchor „New Spirit“ feierte zehnjähriges Bestehen mit einem beeindruckenden Konzert**

**LAER:** Vom ersten Moment an sprang am Samstagabend der Geist dynamischer, swingender Gospelsongs auf das Publikum über. In der Matthäuskirche präsentierte der Gospelchor „New Spirit“ der Evangelischen Kirchengemeinde Borghorst-Laer anlässlich seines zehnjährigen Bestehens ein fulminantes Konzert.

Unter ihrer musikalischen Leiterin Uta Reinke-Rolinck liefen die rund 28 Sängerinnen und Sänger zur Höchstform auf. Das bewies nicht zuletzt der freudige Applaus am Ende jedes Stückes. Als sie mit dem hymnischen „Siyahamba - Wir wandern im Licht des Herrn“ aus Afrika in die Kirche einmarschierten merkte das Publikum sofort, dass es ein inspirierender Abend im Zeichen christlicher Gesänge werden würde. Leo Stumpf begleitete mit seiner Percussion, Martin Poppe unterstützte am Bass.

Der Chor lud musikalische Gäste ein, die tolle Akzente setzten. Die Marimbagruppe „Amaxoxo“ unter Leitung von James Cassidy spielte rhythmisch betonte Stücke, zweimal unterstützt vom Chor. Das eingängige Marimba-Spiel fachte die gute Laune aller Zuhörer in der voll besetzten Kirche an und bildete einen wirkungsvollen Kontrast zu den Gospel-Parts. „Wir freuen uns besonders, dass heute Abend zwei Gründungsmitglieder unter uns sind“, betonte Moderator uns Sänger Michael Siefke. Hannah und Alena Gaux traten als „Music on Purpose“- Duo vor's Publikum. Sie sangen mit glasklaren Sopranstimmen zwei Stücke, die unter die Haut gingen. Eines der beiden Lieder, „Keep on the Sunny Side“ ist die Aufforderung, trotz vieler dunkler Seiten dem Leben zu vertrauen, zu hoffen und stets weiter der Sonne entgegen zu streben. Die Interpretinnen erteten begeisterten Applaus.

Unter den Gospelsongs gab es manches Stück, das dem Publikum bekannt war und bei dem sich die Lippen mitbewegten. So etwa bei „Joshua fit the battle of Jericho“, „Nobody knows the trouble I've seen“, „He's got the whole world in his hands“ oder „Amazing Grace“, einem der international beliebtesten Kirchenlieder. Eine ganze Reihe von Stücken war nicht so populär, was deren spirituelle Kraft jedoch keineswegs schmälert. Einfach mitreißend ist der Song „Freedom is coming“: „Ich weiß, die Freiheit kommt, ich weiß, Jesus kommt“ wird in diesem Traditional mit großer Inbrunst gesungen. In „We can move mountains“ beschwor „New Spirit“, mit festem Glauben Berge versetzen zu können. „Peace shall be with you“ - Friede sei mit euch, wünschte der Chor in seinem letzten Song. Nicht nur er musste eine Zugabe geben, auch die Marimba-Gruppe durfte die Kirche nicht so einfach verlassen. Dabei hielt es keinen mehr auf den Bänken, alle klatschen mit und bewegten sich zur Marimba-Musik, die ein letztes Highlight setzte. Moderator Siefke dankte Uta Reinke Rolinck im Namen der Sängerinnen und Sänger für ihre großes Engagement bei der Leitung des Chores sowie den musikalischen Gästen für ihre hervorragenden Leistungen.

*Quelle: Westfälische Nachrichten*

**(Text und Fotos: Rainer Nix)**

**Zu den Fotos:**

**Gospelkonzert :** Ernteten für ihre zwei Lieder viel Applaus: Die Solistinnen Hannah (links) und Alena Gaux.



**Gospelkonzert :** Optisch und musikalisch echt farbenfroh: Die Marimba-Gruppe „Amaxoxo“ mit James Cassedy (links).

